



HILDISRIEDER PANORAMA

Frühling im Böseris



/// NR⁴

Offizielle Informationen
Gemeinde Hildisrieden

Willkommen

Arnold Manuel, Sonnhaldehof 49

Amrein Joël, Sonnhalde 38

Zapf Moritz, c/o Golf Sempachersee, Schopfe 2

Geburten

Albisser Noah

geboren am 01. März 2026
Sohn der Familie Albisser Lukas und Nadine, Am Ronbach 1

Todesfälle

keine

Grundbuchwesen

Eigentumsübergang der Grundstücke Nr. 607 und 3064, Länzweid 1, von Meier Philipp und Gianna, Länzweid 1 an Klaus Bernhard und Ramona, Schopfe 4

Eigentumsübergang des Grundstückes Nr. 624, Widerain 8, von Estermann Pia, Widerain 8 an Häfliger Manuela und Benjamin, Birkeweg 6

Eigentumsübergang des Grundstückes Nr. 322, Länzweid 20, von Schumacher-Kegele Margrit sel. an die Erbgemeinschaft Schumacher-Kegele Margrit und von dieser an die 3F Liegenschaften AG, Eschenbach

Baubewilligungen

Von Matt Leonie und Benjamin, Luzern und Betschart Roseline und Simon, Luzern / Baubewilligung Neubau DEFH, Grundstück Nr. 410, Grossacher 33

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 23. Februar 2026

Wohnung: Der Gemeinderat hat die 4 ½-Zimmer-Maisonette-Wohnung an der Luzernerstrasse 19 ab 01.05.2026 an den Kanton Luzern vermietet.

Unterstufen Skilager: Der Gemeinderat hat an das Unterstufenkilager einen Gemeindebeitrag bewilligt.

Vernehmlassung Planungskredit Klima und Energie 2026: Der Gemeinderat hat eine Stellungnahme zur Vernehmlassung abgegeben.

Der Gemeinderat hat von folgenden Dokumenten Kenntnis genommen:

- **Schuldienstkreissitzung** – Protokoll vom 27.01.2026
- **Bibliotheksbericht 2025**
- **Bibliomedia** – Dank Beitrag Programm Buchstart 2026
- **CKW** – Gemeindeggespräche 2026
- **Regionalkonferenz Sozialvorsteher** – Protokoll vom 28.01.2026
- **Sunrise** – keine zusätzlichen Mobilfunkstandorte geplant
- **ARA Surental** – Jahresbericht 2025

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 9. März 2026

Rechnung 2025: Der Gemeinderat hat die Rechnung 2025 für die Prüfung durch die Revisionsstelle freigegeben.

Jugendarbeit: Der Gemeinderat hat per 01.03.2026 Edvina Dushi als Projektleiterin Jugendarbeiterin angestellt.

Stipendienwesen: Der Gemeinderat hat zur Vernehmlassung der Teilrevision Stipendienwesen eine Stellungnahme abgegeben.

Der Gemeinderat hat von folgenden Dokumenten Kenntnis genommen:

- **Neophyten-Aktionstag** – vom 25.04.2026
- **Swisscom** – keine weitere Mobilfunkanlage geplant
- **Salt Mobile SA** – keine weitere Mobilfunkanlage geplant
- **Pferdesporttage** – Einzelanlassbewilligung 18.04.-19.04.2026
- **Sempachersee Tourismus** – Gemeindeinfo
- **Residio AG** – Strategie- und Finanzbericht 2025

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst findet am Montag, 13. April 2026, statt. Anmeldeabschluss ist am Freitag, 10. April 2026. Die Anmeldung kann mit folgendem QR-



Code, telefonisch (041 462 60 70) oder per Mail an info@hildisrieden.ch gemacht werden.

Einladung zur Vergabe Armbrustpriis 2026

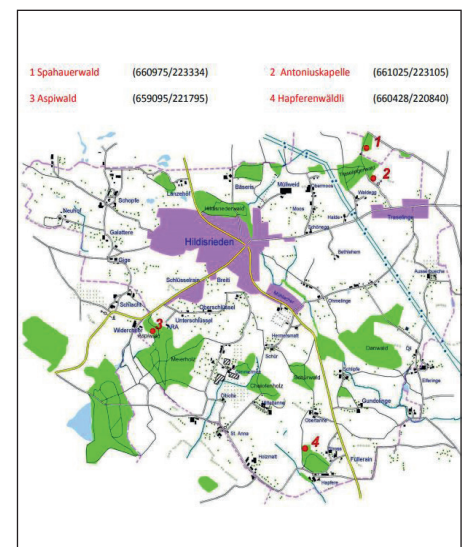
Der Gemeinderat lädt die gesamte Bevölkerung zur Vergabe des Armbrustpriis 2026 ein. Die Vergabe und Laudatio findet am Sonntag, 26. April 2026, um 11.30 Uhr im Foyer inPuls statt. An diesem Sonntag findet die Chilbi mit Festwirtschaft, organisiert von Hildisrieder Vereinen, statt.

Rechnungsabschluss 2025

Die Erfolgsrechnung 2025 schliesst mit einem Verlust von CHF 445'356.55 ab. Beim Budget war ein Aufwandüberschuss von CHF 322'756 budgetiert. In der Erfolgsrechnung sind die Globalbudgets der Aufgabenbereiche Sicherheit, Bildung, Raumordnung und Finanzen/Steuern eingehalten. Der Aufgabenbereich Präsidiales infolge Mindereinnahmen und der Aufgabenbereich Soziales infolge höherer Restfinanzierungsbeiträge in der Langzeitpflege sind nicht eingehalten. Die Gemeindeversammlung findet am Donnerstag, 28. Mai 2026, statt.

Erneuerung Feuerstellen

In der Gemeinde Hildisrieden gibt es schon seit längerer Zeit die folgenden vier Feuerstellen mit Sitzgelegenheiten:



LESIK

LESEN UND MUSIK

**Sonntag,
12. April 2026,
10.00 Uhr**

Aula inPuls, Hildisrieden

Lesung von René Wicki,
umrahmt mit
Musik von Sonic Sparkle

Die spezielle Art
Kunst zu geniessen!

anschliessend
Apéro

SonicSparkle.Band
Funkelnde Live-Musik aus Luzern

ZWEIEINHALB
MINUTEN

Gemeinde Hildisrieden
in Zusammenarbeit mit
aktuellesempach

www.hildisrieden.ch

Ihr Schnupperangebot: 1 Woche zahlen, 1 Monat fahren.

Jetzt den 6V in der Region entdecken
Mit dem Passepartout Schnupperangebot für Neukund:innen fahren Sie 1 Monat lang flexibel in Ihren Wunschzonen – und bezahlen nur den Preis für 1 Woche.

Jetzt profitieren unter
passepartout.ch/schnupperangebot

Fragen? Wir sind für Sie da.
kontakt@passepartout.ch
041 369 66 56
Mo–Fr: 8.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Teilnahmebedingungen

- Kein aktuelles Passepartout-Abo
- Kein Passepartout-Abo in den letzten 12 Monaten
- Pro Person nur 1 x nutzbar
- Nicht mit anderen Vergünstigungen/Rabatten kombinierbar
- Angebot einlösbar bis 12.12.2026

Gut zu wissen

- Gültig für alle Zonenkombinationen im Tarifverbund Passepartout
- Ausschliesslich online erhältlich
- Persönlich, nicht übertragbar
- Endet automatisch nach 1 Monat (Erinnerung per E-Mail zur Verlängerung)

SWISS Pass

Passepartout

Diese vier Grillstellen werden regelmässig und oft besucht. Der Werkdienst hat in Zusammenarbeit mit der Wolf Zimmerei GmbH die Feuerstelle bei der Antoniuskapelle mit einer Garnitur (Tisch/Bank siehe Foto) ergänzt und die Grillstelle im Aspiwald erneuert. Herzlichen Dank an den Werkdienst für die Erneuerung.



Der Gemeinderat wünscht der Bevölkerung viel Spass beim Besuch der Feuerstellen.

Neuzuzügeranlass vom 14. März 2026

Am Samstag, 14. März 2026, folgten rund 20 der insgesamt etwa 100 Personen, die im vergangenen Jahr neu nach Hildisrieden gezogen sind, der Einladung des Gemeinderates zum traditionellen Neuzuzüger-Brunch.

Gemeindepräsidentin Monika Emmenegger hiess die neuen Einwohnerinnen und Einwohner herzlich willkommen und stellte in einem kurzen Eingangsreferat die Gemeinde Hildisrieden vor. Anschliessend nutzten auch die weiteren Gemeinderätinnen und Gemeinderäte die Gelegenheit, ihre Ressorts vorzustellen und mit persönlichen Hinweisen und spannenden Einblicken in ihre Aufgabenbereiche zu ergänzen.

Nach diesem informativen und kurzweiligen Teil blieb genügend Zeit für Gespräche und ein erstes Kennenlernen. Beim reichhaltigen Brunch konnten

sich die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger austauschen, Kontakte knüpfen und den Anlass in gemütlicher Atmosphäre geniessen.



Impressum

Redaktionsschluss
Mai-Ausgabe
Sonntag, 19. April, 16.00 Uhr

Einsendungen
redaktion@hildisrieden.ch

Konzept, Grafik und Druck
Wallimann Medien und
Kommunikation AG, Beromünster

Politik trifft Gewerbe und Landwirtschaft vom 17. März 2026

Der Anlass «Politik trifft Gewerbe und Landwirtschaft» bot eine gute Gelegenheit für den direkten Austausch zwischen Gemeinderat, lokalem Gewerbe und der Landwirtschaft. In ungezwungener Atmosphäre konnten aktuelle Themen, Anliegen und Herausforderungen angesprochen und miteinander diskutiert werden.

Das Referat von Walter Reusser, CEO Sport Swiss-Ski, zum Thema Führung im Spitzensport stand im Zentrum des Abends. Walter Reusser zeigte auf, wie entscheidend Motivation, Teamgeist und Führung sind – sowohl im Sport als auch in der Arbeit in Politik, Gewerbe und Landwirtschaft.



Der offene Austausch und die persönlichen Begegnungen wurden von allen Beteiligten sehr geschätzt. Solche Anlässe tragen dazu bei, das gegenseitige Verständnis zu stärken und die Zusammenarbeit zwischen Politik, Gewerbe und Landwirtschaft weiter zu fördern.

Jugendarbeit / Jugendtreff



Der Jugendtreff Hildisrieden / Rain ist wieder offen! Mit der Anstellung von Edvina Dushi konnten die Gemeinden Hildisrieden und Rain eine junge Person engagieren, die unseren Jugendli-



ewl
täglich spürbar

Raus mit dem alten Stromfresser

Jetzt Gerät ersetzen und profitieren

ewl-luzern.ch/foerderprogramm

ewl energie wasser luzern setzt gemeinsam mit «**Topten**» ein regionales Förderprogramm um.

So geht's:

- 1. Altes Gerät ersetzen**
Sie ersetzen ein bestehendes Haushaltsgerät durch ein neues, förderberechtigtes Gerät.
- 2. Förderung beantragen**
Sie beantragen die ewl-Förderung bei «Topten» mit der Quittung des gekauften Gerätes.
- 3. ewl-Förderbeitrag erhalten**
Wir fördern den Ersatz alter Haushaltsgeräte mit bis zu 100 Franken.

Leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Energieeffizienz in der Region – und sparen Sie langfristig Strom und Kosten.

ewl-luzern.ch/foerderprogramm

In Zusammenarbeit mit 

202601

chen die Möglichkeit bietet, sich in der offenen Turnhalle ein oder zwei Mal im Monat zu treffen! Details über die Treffen werden den Jugendlichen über WhatsApp – Klapp und durch das Panorama / Rain-Info vermittelt. Wir freuen uns sehr und hoffen, dass viele Jugendliche das tolle Angebot nutzen werden.

*Arno Wespi – Ressort Soziales Rain
Gerda Jung – Ressort Soziales
Hildisrieden*

Sempachersee Tourismus

Das neue Marketingprogramm 2026 des Sempachersee Tourismus liegt vor. Es gibt einige Angebote, wie z.B. ein Kanal für Veranstaltungen oder ein Marktplatz. Weitere Informationen finden Sie direkt auf der Website:
www.sempachersee-tourismus.ch/de/.



Professionell, regional und zukunftsorientiert

Die Gemeinden Buttisholz, Grosswangen, Eich, Hildisrieden, Neuenkirch, Nottwil, Rain, Rothenburg, Ruswil, Sempach und Triengen organisieren ihre ambulante Versorgung gemeinsam und gründen per 1. Januar 2027 eine neue Spitex AG. Die Spitex Sempachersee Plus AG wird professionell aufgestellt, regional verankert und zukunftsorientiert geführt, damit sie das Gebiet von rund 50'000 Einwohnenden betreuen kann. Die neue Organisation vereint ambulante Pflege und Hauswirtschaft in einer einheitlichen Struktur. Die Eigentümerinnen der Aktiengesellschaft sind die Gemeinden.

Für das Engagement in der Spitex Sempachersee Plus AG suchen wir per **1. Juli 2026**

Mitglieder für den Verwaltungsrat

In der interessanten Tätigkeit als Verwaltungsratsmitglied sind Sie verantwortlich für den Aufbau, für die Festlegung der strategischen Vorgaben und die Oberleitung der Aktiengesellschaft. Das interdisziplinäre Gremium aus fünf Personen soll folgende Anforderungen mitbringen:

Ihr Profil

- Erfahrung in strategischen Gremien und mehrjährige Führungsverantwortung, vorzugsweise in Institutionen des Gesundheitswesens
- Vertieftes Fachwissen in min. einem der Bereiche Medizin, Pflege und Betreuung / Recht, Verwaltung und HR / Wirtschaft und Finanzen / Öffentliches Interesse und Altersentwicklung
- Erprobtes volks- und betriebswirtschaftliches Wissen und Verständnis
- Analysefähigkeit und Fähigkeit zum prospektiven und innovativen Denken und Handeln sowie den Willen, kritische Fragen zu stellen
- Verständnis für politische Prozesse und Interesse an der Gesundheits- und Alterspolitik
- Hohe Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, persönliche Integrität und Authentizität
- Lösungs- und zielorientierte Denk- und Arbeitsweise
- Zeitliche Flexibilität und Verfügbarkeit im Bereich eines Pensums von min. 5 %
- Naher Bezug zur Spitex und zur Region

Wir bieten

- Spannendes und herausforderndes Mandat in einer modernen, innovativen Organisation, in welcher die Pflegequalität und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden einen hohen Stellenwert haben
- Möglichkeit zur Schaffung neuer Strukturen und Transformationsprozesse
- Wertschätzende sowie kooperative und teamorientierte Arbeitskultur
- Gut strukturierte und planbare Klausuren / Sitzungen

Sie suchen eine sinnstiftende Tätigkeit und sind an diesem Verwaltungsratsmandat interessiert? Dann bewerben Sie sich als Verwaltungsratsmitglied und senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis am **8. April 2026** per Mail an dienstleistungen@rothenburg.ch

Werden Sie Teil der neuen AG. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Jasmin Schwarz, Lead Findungskommission (041 288 81 73 / jasmin.schwarz@rothenburg.ch), gerne zur Verfügung.

LUnited Info-Morgen zum Lehrberuf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Werkdienst)

Möchtest du wissen, wer dafür sorgt, dass unsere Städte und Gemeinden immer sauber und ansprechend aussehen? Welche Maschinen und Geräte bei Unterhaltsarbeiten oder im Winterdienst zum Einsatz kommen? Oder wie Naturwiesen, Rabatten und Grünstreifen fachgerecht gepflegt werden? Diese Fragen und noch viele mehr beantworten wir dir gerne am Info-Morgen von LUnited! LUnited ist das Lehrstellen-Netzwerk von 37 Luzerner Gemeinden und Städten. Gemeinsam bieten wir über 180 Lehrstellen in 12 verschiedenen Berufen an. Am Samstag, 9. Mai 2026, 10.00 bis 12.00 Uhr stellen wir dir den Lehrberuf Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Werkdienst) an den folgenden Standorten vor:

– Hochdorf:

Werkdienst, Industriestrasse 6,
6280 Hochdorf

– Rothenburg

Werkdienst, Bertiswilstrasse 55,
6023 Rothenburg

– Sursee:

Feuerwehr Region Sursee, Allmendstrasse 1, 6210 Sursee

Bitte melde dich bis spätestens am 30. April 2026 entweder über den nachfolgenden QR-Code oder hier an: Anmeldung Info-Morgen Betriebsunterhalt. Das Programm im Werkdienst startet um 10.00 Uhr und dauert ca. zwei Stunden. Bitte gib bei der Anmeldung an, ob du von deinen Eltern begleitet wirst. Nebst dem Kennenlernen des Lehrberufs Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt bietet sich auch die Gelegenheit an, Kontakte zu knüpfen, Bewerbungstipps abzuholen, Schnuppertage zu vereinbaren oder wertvolle Einblicke in den Berufsalltag des Werkdienstes zu gewinnen.

Wir freuen uns, dich schon bald am Info-Morgen begrüßen zu dürfen! Weitere Informationen zu LUnited findest du auf der Website www.lunited.ch.



INFO-MORGEN
Samstag, 9. Mai 2026
10 bis 12 Uhr

Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst

an den Standorten:
Werkdienst Hochdorf
Industriestrasse 6, Hochdorf

Werkdienst Rothenburg
Bertiswilstrasse 55, Rothenburg

Feuerwehr Region Sursee
Allmendstrasse 1, Sursee

Melde dich noch heute an:

LUnited
Berufslehre
Städte und Gemeinden
Deine Zukunft
unsere Zukunft

Neophyten-Aktionstag am 25. April

Exotische Problempflanzen – sogenannte invasive Neophyten – verdrängen einheimische Pflanzen und damit auch Tierarten. Sie können so schlimmstenfalls das ganze Ökosystem auf den Kopf stellen.

Deshalb organisiert die Umweltkommission Hildisrieden diesen Monat zusammen mit der Pfadi Bäseris den Neophyten-Aktionstag am 25. April 2026. Eingeladen sind alle interessierten Personen, die mehr zu Neophyten und deren

Bekämpfungen lernen möchten. Zuerst gibt es einen kurzen Input im Kulturzentrum Schüür zu Neophyten: Was sind die wichtigsten Neophyten? Wie erkennt man sie? Weshalb sollte man sie bekämpfen und wie geht das am besten? Anschliessend sind alle eingeladen, unter fachkundiger Anleitung das gelernte Wissen im Feld zu vertiefen und gleich praktisch anzuwenden.

- **Wann:** Samstag, 25. April, von 08:30 bis ca. 12:00 Uhr.
- **Wo:** Vortrag im Kulturzentrum Schüür (ca. 45 min), anschliessend sind wir draussen.

/// GEMEINDENACHRICHTEN

– **Mitnehmen:** Kleine Gartenhacke oder ähnliches, Gartenhandschuhe, wetterentsprechende Kleidung und festes Schuhwerk.

– **Anmeldung:** Wir sind froh um eine unverbindliche Anmeldung, damit wir wissen, wie viele Personen etwa kommen – Kurzentschlossene dürfen aber auch spontan vorbeikommen. Anmeldung per QR-Code, auf der Website



der Umweltkommission oder unter diesem Link: <https://forms.office.com/e/gcwZ0eXrfb>

Pflanzen Sie gratis Wildsträucher

Einheimische Wildsträucher bieten Lebensraum und Nahrung für zahlreiche Insekten, Vögel und Kleintiere, was die **lokale Biodiversität** fördert. Ihre natürliche Anpassung an das regionale Klima macht sie widerstandsfähiger gegenüber Trockenheit und Extremwetter als viele gezüchtete Zierpflanzen. Dadurch leisten Wildsträucher einen wichtigen **Beitrag zur Klimaanpassung:** in Hitzeperioden spenden sie Schatten und kühlen die Umgebung durch ihre Verdunstung, bei Starkniederschlägen halten sie Wasser mit ihren Wurzeln zurück und verhindern Bodenerosion. Optisch **bereichern sie Gärten** durch jahreszeitliche Farbwechsel von Blüten im Frühling bis zu leuchtenden Beeren oder verfärbten Blättern im Herbst.

Deshalb organisiert die Umweltkommission der Gemeinde Hildisrieden den **Wildsträucher-Aktionstag: Am Samstag, 24. Oktober**, verschenkt die Gemeinde Wildsträucher an die Bevölkerung. Um davon profitieren zu können, müssen Sie **ein einfaches Bestellformular ausfüllen**. Sie finden dieses unter folgendem QR-Code, auf der Website der Umweltkommission Hildisrieden oder mit diesem Link: <https://forms.cloud.microsoft/r/LMTqXJ2LWC>

Die Teilnahmebedingungen sind:
1. Pro Hildisrieder Haushalt dürfen **maxi-**

mal 20 Wildsträucher bestellt werden.

2. Es müssen **min. 2 verschiedene Arten von Sträuchern** bestellt werden. Für eine möglichst langlebige, widerstandsfähige und ökologisch wertvolle Hecke empfiehlt die Umweltkommission, dass **möglichst viele verschiedene Sträucherarten** gepflanzt werden.

3. Die Sträucher müssen am **Samstag, 24. Oktober 2026, von 10–12 Uhr beim Werkhof (ehemaliges Feuerwehrlokal)** abgeholt werden.

4. Die Wildsträucher-Aktion läuft bis am 30. September oder so lange, bis das

Projektbudget aufgebraucht ist. Es lohnt sich also, das **Bestellformular möglichst schnell auszufüllen**.

Die Auswahl der Wildsträucherarten mit nützlichen Hinweisen sowie Links zu weiteren interessanten Websites finden Sie unter dem Bestellformular.



TAGESFAMILIEN GESUCHT

Eich, Nottwil, Neuenkirch, Hellbühl, Sempach Station, Hildisrieden, Stadt Sempach

Wir suchen Verstärkung!

Möchten Sie sich für die familienergänzende Betreuung engagieren?

Haben Sie Freude und Interesse an der Entwicklung von Kindern ab vier Monaten bis Ende Primarschule?

Nach Ihren Kapazitäten bieten Sie stundenweise, Halb- oder Ganztags-Betreuung bei sich zuhause an.



Der Verein Seevogtey unterstützt und stärkt Sie in Ihrer Tätigkeit.

Informieren Sie sich:

Tagesfamilien-Koordination:
T. Kamber | t.kamber@seevogtey.ch
Tel. 041 460 14 34 | www.seevogtey.ch

Bibliothek



NEU in der Bibliothek: Küchenspass für Klein und Gross, kinderleicht erklärt von Irene Truniger (und weitere)



«Der kleine Tiptopf» ist das perfekte Einstiegskochbuch für Klein und Gross. Es vermittelt erste Grundkenntnisse im Umgang mit Lebensmitteln und Küchengeräten. Dies spielerisch und altersgerecht. Die Rezepte sind übersichtlich gegliedert und mit zahlreichen Illustrationen ergänzt, die die einzelnen Zubereitungsschritte visuell unterstützen. Mit spannenden Küchenlabor-Seiten, Basiswissen zu Hygiene, Ernährung, Saisonalität und vielem mehr! Mit dem kleinen Bruder des Schweizer Kochbuchklassikers wird

die Küche zum Abenteuerplatz! Ob zu Hause, im Schulunterricht oder als gemeinsames Projekt: Dieses Kochbuch fördert Selbstständigkeit, Ernährungskompetenz, feinmotorische Fähigkeiten und zeigt, dass gesundes Kochen nicht nur kinderleicht, sondern auch richtig lecker ist!

Viel Spass beim Entdecken, Ausprobieren und Geniessen wünschen euch

*Bernadette Estermann
und Esther Klaus*

Öffnungszeiten Bibliothek:

Mi: 09.15 bis 12.15 Uhr
Fr: 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 09.00 bis 11.00 Uhr
(ausgenommen Schulferien)

Letzte Ausleihe vor den Osterferien:

Mittwoch, 1. April 2026

Erste Ausleihe nach den Osterferien:

Mittwoch, 22. April 2026

Bibliothekskatalog:

www.winmedio.net/hildisrieden/

Musikschule



Anmeldeschluss



Die Vorbereitungen für das Schuljahr 25/26 laufen auf Hochtouren. Gerne nehmen wir Ihre Neu- oder Wiederanmeldung für den Musikunterricht noch bis am 1. Mai über unsere Website www.msoss.ch oder diesen QR-Code entgegen.

Stimmtage Sempachersee



Bereits zum fünften Mal finden die Stimmtage Sempachersee statt und sind ein fester Bestandteil des regionalen Kulturkalenders. Vom **2. bis 9. Mai** wird im Rahmen des Festivals ein Gesangswettbewerb organisiert und es kommen Konzerte mit Gastformationen, dem Cantus Sempachersee und den Bambini-, Kinder- und Jugendchören der Musikschule Oberer Sempachersee zur Aufführung. Zum Programm geht's via QR-Code.

Öffentlicher Frühjahrsanlass
Mittwoch **20. Mai 2025** - 19:30
Aula InPuls - Hildisrieden

Infrastruktur in der Gemeinde für Vereine & Interessengruppen

Ideensammlung zur Weiterentwicklung der Gemeindeinfrastruktur

Freiheit. Solidarität. Verantwortung. **Die Mitte Hildisrieden**

Geführter Workshop um neue, kreative Ideen zu entwickeln damit Vereine und Interessengruppen zukünftig genügend Infrastruktur zur Verfügung haben

Aufruf an die **Hildisrieder Bevölkerung**, alle **Vereins-** und **Interessengruppen Vertreter** sich aktive in diesem Workshop Setting einzubringen.
So schaffen wir **gemeinsam Ideen und Grundlagen** die zur **späteren Realisierung** vorangetrieben werden können.

Freiheit. Solidarität. Verantwortung. **Die Mitte Hildisrieden**

HSV Hildisrieden



Rückblick 67. Generalversammlung

Ein Dreifachwechsel im Vorstand und ein Beitritt zur Energiegenossenschaft Hildisrieden waren die Hauptthemen an der diesjährigen HSV-Generalversammlung vom 13. März.

Einen ersten Programmpunkt gab es aus speziellem Anlass schon vor dem Essen. Mit grossem Stolz durfte der Verein das Qualitätslabel der IG Sport Luzern entgegennehmen. Dann genossen die 65 anwesenden Vereinsmitglieder ein feines Znacht: es gab Kartoffelsalat von der Mundo AG mit Rauch- und Käsewürsten aus der Metzgerei Wyss. Mit allseits gefüllten Mägen durfte Präsident Andreas Niederberger dann seine erste GV offiziell eröffnen. Im ausführlichen Jahresbericht blickte er auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurück. Unter anderem konnte zum ersten Mal ein reines Mädchenteam gemeldet werden, welches im Frühling seine ersten Spiele bestreiten wird. Auf Trab gehalten wurde der Vorstand auch mit Unterhaltsarbeiten am Clubhaus – zahlreiche Sanitäranlagen mussten ersetzt werden, bis die Fussballer endlich wieder warm duschen konnten. Diese ungeplanten Ausgaben waren der Hauptgrund dafür, dass für das Vereinsjahr ein Verlust ausgewiesen wurde. Für das 2026 wurden hingegen wieder schwarze Zahlen budgetiert.

Wie schon an der vergangenen GV gab es auch diesmal Wechsel im Vorstand. Für den abtretenden Kassier Yanick Fuchs übernimmt neu Joel Jost aus der 1. Mannschaft die Finanzen. Für seine siebenjährige Tätigkeit im Vorstand wurde Yanick Fuchs zum Freimitglied ernannt. Auch Michael Odermatt demissionierte. Mit grossem Applaus machte die GV ihn zum Ehrenmitglied. Nebst seiner Zeit im Vorstand war er jahrelang in verschiedensten Funktionen (u.a. Trainer, Clubhauswirt und generell Feuerwehrmann) aktiv und wird dies auch noch bleiben. Für das damit freierwerdende Ressort Anlässe wurde Junio-

retrainerin Virginie Kathriner in den Vorstand gewählt. Der Rücktritt des Leiters Spielbetriebs Benno Koch, führte zu einer Rochade. Die Funktion wird neu von Mara Schnyder übernommen. Für das entsprechend freigeordnete Ressort Infrastruktur konnte Marcel Müller aus der 2. Mannschaft gewonnen werden. Speziell verdankt wurden auch die Organisationskomitees des Fasnachtswagens und des Chlausturniers.

Zum Abschluss wurde das Projekt Energiegenossenschaft Hildisrieden (EGH) ausführlich erläutert. Zusammen mit der Gemeinde Hildisrieden und dem Tennisclub legte die Vereinsführung in den vergangenen Monaten den Grundstein für die EGH. Mit den einstimmig angenommenen Anträgen ermächtigte nun die GV den Vorstand, der EGH offiziell beizutreten und der Genossenschaft die Planung und Ausführung einer PV-Anlage auf dem Dach des Clubhauses zu ermöglichen.

Zu guter Letzt wünschte Präsident Andreas Niederberger den Mitgliedern eine erfolgreiche Fussballsaison und sprach den vielen Helfern, die einen abwechslungsreichen Fussballbetrieb ermöglichen, nochmals einen grossen Dank aus. Um 22.00 Uhr war die GV damit geschlossen und die Mitglieder konnten den Abend mit einer Crèmeschnitte der Conditorei Fischer ausklingen lassen



Der neue HSV-Vorstand, v.l.n.r.: Joel Jost (Kassier), Virginie Kathriner (Ressort Anlässe), Mara Schnyder (Ressort Spielbetrieb), Marcel Schmid (Aktuar), Andreas Niederberger (Präsident), Raphael Brechbühler (Vizepräsident), Lea Stadelmann (Spielkoordination), Marcel Müller (Ressort Infrastruktur)

Aktives Alter



Mittagstisch

MI, 8. und 22. April

11.30 Uhr, Gasthof zum Roten Löwen
Die Mittagstisch-Wintersaison 2025/26 neigt sich dem Ende zu. Wir treffen uns im April noch zweimal zum gemeinsamen feinen Mittagessen und gemütlichen Zusammensein im Leue. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Am **13. Mai** starten wir mit dem wöchentlichen **Waldpicknick** im Traselingerwald.

Sportliches Wandern

MO, 13. April

Besammlng 13.30 Uhr,

P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Eine weitere Wandertour durch eine hoffentlich prächtig blühende Frühlingslandschaft wartet auf uns. Die Leiter der Männerriege führen uns auf eine 2,5 – 3 Stunden dauernde interessante Wanderung. Bei unklarer Witterung gibt www.aktivesalter.ch Auskunft.

Spielnachmittag

MI, 15. April

14–17 Uhr, Pfarreizentrum Hildisrieden

Durchführung: Frauenbund und

Aktives Alter

Spielen bedeutet Flexibilität und Lernen für jede Altersgruppe. Zudem macht es Spass. Es soll ein gemütliches Zusammensein mit Spielen, Kaffee und Kuchen werden.

Gemütliches Wandern

DO, 16. April

Besammlng 13.30 Uhr,

P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Wir wandern 1 bis 1,5 Stunden auf gut begehbaren, leichten Wegen in der näheren Umgebung von Hildisrieden. Bei unklarer Witterung gibt 041 460 33 03 Auskunft.

Pétanque spielen

MO, 20. April

13.30 Uhr, Pétanque-Anlage des Tennisclubs Hildisrieden beim Bogehüsli

Wir starten die Pétanque-Saison 2026 und freuen uns auf viele interessante Wettkämpfe beim Bogehüsli. Das spannende Konzentrations- und Geschicklichkeitsspiel kann jedermann gut erlernen. Für Perso-

nen, die das Spiel einmal ausprobieren möchten, werden Kugeln zur Verfügung gestellt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Bei unklarem Wetter oder Fragen gibt Ruedi Probst (041 460 24 18) Auskunft.

Reisevortrag «Expedition auf fünf Kontinenten»

MI, 29 April, 14 Uhr, Aula inPuls

Leitung: Armin Ruedlinger, Hildisrieden
«Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.» Das Zitat von Matthias Claudius passt auch in unsere Zeit. Mitbürger Armin Ruedlinger schildert uns Erlebnisse von seinen Expeditionsreisen in die entferntesten Winkel dieser Welt, untermalt mit seinen besten Bildern. Gehen Sie mit ihm zu spannenden Orten in Afrika, Südamerika oder zum höchsten «Skiberg» in China.

Velofahren

DO, 30. April

Besammling 13.30 Uhr,

P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Wir freuen uns auf eine interessante zweite Velotour in diesem Jahr, wiederum geführt von Leitern der Männerriege. Wir sind rund 3 Stunden auf leichtem bis mittlerem Gelände unterwegs (40 – 50 km). Ein E-Bike ist von Vorteil. Bei unklarer Witterung gibt www.aktivesalter.ch Auskunft.



Spielenachmittag für Erwachsene

MI, 15. April, 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarreizentrum

In Kooperation mit Aktives Alter

Am Spielenachmittag sind alle Erwachsenen herzlich willkommen, die Freude an Gesellschaftsspielen haben. Verschiedene Spiele stehen bereit, und wer möchte, darf gerne eigene Spiele mitbringen.

Spielen fördert Flexibilität, Kreativität und Lernen in jedem Alter. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit Spielen, Kaffee und Kuchen.

Kommst du mit an die frische Luft?

DO, 16. und DI, 28. April 2026, 19.00 Uhr
vor der Pfarrkirche Hildisrieden



Ausgerüstet für einen etwa einstündigen Spaziergang in / um Hildisrieden treffen wir uns vor der Pfarrkirche in Hildisrieden.

Wir spazieren bei jedem Wetter eine Runde und plaudern über dies und das. Die Gruppe wird in einen gemütlichen und einen zügigen Spaziergang aufgeteilt.

Bei Fragen kannst du dich gerne an Yvonne Zurfluh wenden: treffpunkt@fb-hildisrieden.ch

Vortrag «Räuchern»

DO, 23. April 2026, 19.30 Uhr

Rain, Schulhaus Aula Feldmatt



Räuchern ist eine jahrtausendealte Tradition, die Körper, Geist und Räume in Einklang bringen kann.

Oft begegnen wir diesem Thema mit Zurückhaltung oder Unsicherheit, dabei ist Räuchern eine einfache und wirkungsvolle Methode, um bewusst Ruhe, Klarheit und Wohlbefinden in den Alltag zu bringen. In diesem Vortrag erfahren wir die Grundlagen des Räucherns: Die wichtigsten Pflanzen und Harze, ihre Wirkungen sowie einfache Anwendungsmöglichkeiten für Zu Hause.

Am Ende des Vortrags bleibt genügend Zeit, um persönliche Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen zu besprechen.

Getrauen wir uns, diese alte Weisheit neu zu entdecken und anzuwenden.

Referentin: Sheila Lang,
<https://www.seelen-fenster.ch>

Kosten: CHF 10.00

Anmeldung:
veranstaltungen@frauenbundrain.ch

Organisation: Frauenbund Rain

Kinderartikelbörse des Frauenbunds Hildisrieden

Schneeregen hält Besucher nicht ab



Trotz Schneeregen zog die Kinderartikelbörse des Frauenbunds Hildisrieden am Samstag, 14. März,

zahlreiche Familien in die Halle inPuls. Bereits am Freitagabend brachten über 90 Verkäuferinnen und Verkäufer ihre rund 7800 Artikel vorbei. Diese wurden von den fleissigen Helferinnen und Helfern sortiert und für den Verkauf bereitgestellt.



Am Samstagmorgen öffneten sich um 9.30 Uhr die Türen, und viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit zum gemeinsamen Shopping. Während Eltern und Grosseltern durch Kleidung und Ausrüstung stöberten, fühlten sich die Kinder im Spielwarenbereich wie im Paradies.

Insgesamt wurden rund 3150 Artikel verkauft – etwa 40 Prozent des Angebots. Das OK zeigt sich sehr zufrieden. Rund 50 bis 60 Helferinnen und Helfer standen im Einsatz – ihnen gilt ein herzliches Dankeschön für die grosse Unterstützung.

Die nächste Kinderartikelbörse findet am 17. Oktober 2026 statt.





Chenderträff

Di. 28.04.2026
Di. 12.05.2026
jeweils von 9–11 Uhr
Pfarrreizentrum Hildisrieden

Der Chenderträff ist ein offener Treff für Eltern / Begleitpersonen mit Babys und Kindern im Vorschulalter zum Spielen, Austauschen und Kontakte knüpfen. Spielsachen stehen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch
Jacqueline, Andrea

KONTAKT
Frauenbund Hildisrieden, Ressort Familien
Andrea Troxler
079 829 51 43 / familien@fb-hildisrieden.ch



Erfolgreicher Start in die erste lizenzierte Saison mit neuem Dress und starker Unterstützung der Sponsoren

Die Volleyball Juniorinnen B der Sport Union Hildisrieden haben in dieser Saison einen grossen Schritt gewagt: Zum ersten Mal spielten sie lizenziert in der U16-Kategorie und stellten sich der Herausforderung von fünf spannenden Turniertagen. Trotz anfänglicher Nervosität zeigte das junge Team eine beeindruckende Entwicklung und konnte sich von Turnier zu Turnier kontinuierlich steigern.



Im Vordergrund stand dabei nicht nur der sportliche Fortschritt, sondern vor allem der gestärkte Teamzusammenhalt und die verbesserte Zusammenarbeit auf dem Feld. Die Spielerinnen wuchsen als Einheit zusammen, unterstützten sich gegenseitig und sammelten wertvolle Erfahrungen, die sie für kommende Aufgaben motivieren. Ein besonderes Highlight war das erste eigene Dress, in dem die Juniorinnen nun mit Stolz auflaufen. Dieser Meilenstein wäre ohne die grosszügige Unterstützung der Sponsoren nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Wolf Zimmerei GmbH, Glanzmann & Meier GmbH sowie die Kita Zwärgeland GmbH, die das Team mit ihrem Engagement tatkräftig fördern. Mit viel Elan und Teamgeist blicken die Volleyball Juniorinnen B nun auf die kommende Saison – bereit, gemeinsam neue Ziele zu erreichen und weitere Erfolge zu feiern.

Mirjam Wolf

Sport Union **SPORT UNION** HILDISRIEDEN

Offene Turnhalle für Familien – gelungener Saisonabschluss mit grossem Andrang

Am 15. März 2026 fand die letzte offene Turnhalle dieser Saison statt – und erneut war der Anlass ein voller Erfolg. Über 60 Kinder nutzten die Gelegenheit, sich bei unbeständigem Wetter in der Turnhalle auszutoben und gemeinsam aktiv zu sein. Ein vielseitiger Parcours, zahlreiche Turngeräte und unterschiedliche Hilfsmittel luden zum Klettern, Balancieren und Springen ein. Mit viel Be-

geisterung erkundeten die Kinder die verschiedenen Stationen, während sich auch die Eltern über die lebendige und fröhliche Atmosphäre freuten. Die positive Stimmung und die vielen lachenden Gesichter machten den Anlass zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Neben der sportlichen Aktivität bot eine gemütliche Kaffeecke mit Getränken und kleinen Snacks die Möglichkeit für eine kurze Pause und einen geselligen Austausch – sowohl für die Kinder als auch für die Erwachsenen. Das Organisationskomitee bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden für die tolle Saison und freut sich bereits darauf, im kommenden November wieder mit der offenen Turnhalle zu starten.

Samariterverein  **samariter**
Samariterverein Hildisrieden

Samariter Hildisrieden



Ende Januar 2026 trafen sich die aktiven Samariter für die 37. Vereinsversammlung in der Gnos Stobe Rain.

Nach einem feinen Abendessen ging es frisch gestärkt zum offiziellen Teil über. Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Sandra Bucher und der Präsentation des Präsidentenberichts widmete sich der Vorstand den Traktanden Rechnung, Budget und dem Jahresprogramm. Auch dieses Jahr stehen wieder viele spannende Übungen mit interessanten Themen an. Sie sind herzlich eingeladen, an einer dieser Übungen teilzunehmen und etwas Samariter Luft zu schnuppern! Mit Freude durfte der Verein dieses Jahr ein neues Mitglied aufnehmen. Mit Florin Engels bekommt der Verein ein junges, dynamisches und motiviertes Neumitglied. Mit einem grossen Applaus wurde Florin im Verein willkommen geheissen.

Die Präsidentin und der ganze Vorstand gratulierten Regula Walzer und Maica Wey zum 10-jährigen und Ida Niederberger zum 35-jährigen Vereinsjubiläum! Vielen Dank für diesen grossartigen, engagierten und wertvollen Einsatz für den Samariter Hildisrieden.

Nach der Vereinsversammlung liess der Verein den Abend mit einem feinen Dessert und gemütlichem Beisammensein ausklingen.

Wie schon bei der Vereinsversammlung vorinformiert wurde, traf sich der Verein im Februar 2026 zu einer Erarbeitung der Vereinsstrategie. Mit der Hilfe des Vereinscoaches Esther Fellmann Lütolf wurde sehr intensiv, mit Hilfe des ganzen Vereins, an der Strategie für die Zukunft gearbeitet. Die Mitglieder machten sich Gedanken darüber, warum sie im Verein sind, was die Stärken und was die Schwächen sind. Der Vorstand hat sich bereits im Vorfeld getroffen und hat mit sehr viel Freude zur Kenntnis genommen, dass sich die Wahrnehmung der

Mitglieder mit derjenigen des Vorstandes deckt. In Gruppen wurden Möglichkeiten und Ziele erarbeitet, um die Schwächen! zu verbessern. Nun gilt es, diese Vorschläge aufzunehmen und umzusetzen. Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern herzlich für die grossartige Mitarbeit.

Der Samariter Hildisrieden freut sich, frisch motiviert auf ein spannendes Vereinsjahr!

Chom doch au – nor nüd mache esch falsch! Wir freuen uns auf dich.

Tennisclub Hildisrieden

OPEN DAY

Sonntag, 19. April 2026
09.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr
Tennisplatz Feldacher 20 in Hildisrieden

Komm vorbei, spiele Tennis, geniesse unsere schöne Anlage und lerne uns noch besser kennen.

09.00 – 11.00 Uhr Kids Tennis
Lerne als Kind/Jugendliche/r und auch Elternteil unsere Tennisschule TAS kennen.



Ab 11.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr Plausch Doppel Turnier
Komm einfach vorbei und spiel ein oder mehrere Doppel, egal ob Du Clubmitglied bist oder nicht – alle auf dem Court sind Gewinner.

Ab 13.00 Uhr kannst Du neue Schläger testen oder Deinen bestehenden neu bespannen.



Es gibt auch die Möglichkeit, sich mit Getränken und Snacks zu verpflegen.
Wir freuen uns auf Dich



Aktuelles Sempach aktuelles sempach

Lesung mit Melara Mvogdobo

«Grossmütter»

(In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Untertor)

Melara Mvogdobo trägt zwei Kulturen in ihrem Herzen. Im eindrucksvollen Roman schreibt sie von ihren zwei Grossmüttern aus dem Entlebuch und Kamerun, die sich trotz harter Schicksale gegen Unterdrückung auflehnen.

Gekonnt erzählt sie aus dem vom Patriarchat geprägten Leben ihrer Ahninnen, das viele Parallelen aufweist. Deren Lebenspläne nehmen auch dank dem Einfluss ihrer Enkelinnen unerwartete Wendungen. Oder liegt es am Puls der Zeit, dass Frauen ihr Leben selbstbestimmter in die Hand nehmen?

Datum: Mittwoch, 1. April 2026, 19.30 Uhr
Türöffnung 19.00 Uhr

Ort: Tuchlaube Rathaus Sempach
Eintritt: Fr. 25.00 / 15.00 für Studierende
Anmeldung:

www.aktuelles-sempach.ch/reservation
auch möglich bei Buchhandlung Untertor Sursee: 041 921 52 51

Lesik – musikalische Lesung mit René Wicki
(In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hildisrieden)

Dieser Anlass wird von Hildisriedern geprägt: Der ehemalige Polizist und Autor René Wicki ist in Hildisrieden wohnhaft und liest aus seinem neusten Luzerner-Krimi «Zweieinhalb Minuten». Dieser spielt in unserer Region in der Westernreitszene und ist in seiner typischen Schreibweise an Spannung kaum zu überbieten. Die SonicSparkle Band mit Otto Troxler aus Hildisrieden unterhält mit funkender Live-Musik mit Top Hits der letzten 50 Jahre und verschiedensten Stilrichtungen, von Soul und Jazz über Rock'n'Roll und Disco bis zu Country. Anschliessend Apéro, offeriert von der Gemeinde Hildisrieden.

Mit: René Wicki, Autor

Otto Troxler mit der SonicSparkle Band
Datum: Sonntag, 12. April 2026,
10.00 – 12.00 Uhr, Türöffnung 9.30 Uhr

Ort: Zentrum inPuls,
Sempacherstrasse 7, Hildisrieden

Eintritt: frei

Anmeldung: möglich, aber nicht zwingend unter:

www.aktuelles-sempach.ch/reservation

**«Dachsellern? Lebern?»
Wie kommt Sempach zu seinen Flurnamen?**

Warum heissen Höfe «Fluck», «Dachsellern» und «Lebern», warum heisst ein Geländeabschnitt «Hänggel»? Was verraten solche Namen über die Geschichte, die Nutzung und das Erleben unserer Landschaft? Gemeinsam mit den beiden Sprachwissenschaftlerinnen Sarah Künzler und Irene Rettig von der Forschungsstelle Luzerner Namenbuch gehen wir diesen Fragen nach. Auf einem

Spaziergang durch die Umgebung von Sempach entdecken wir Flurnamen, die zum Teil seit Jahrhunderten überliefert sind – und erfahren, welche Geschichten, Sprachformen und Bedeutungen sich darin verbergen.

Durchführung: Bei jedem Wetter, bei Regen empfehlen wir wasserdichte Kleidung und Schuhe!

Referentinnen: Sarah Künzler und Irene Rettig, Forschungsstelle Luzerner Namenbuch

Datum: Samstag, 2. Mai 2026,
10.30 – 12.30 Uhr, Türöffnung 9.30 Uhr

Ort: vor dem Alters- und Pflegezentrum Meierhöfli, Eicherstrasse 21, 6204 Sempach

Eintritt: Fr. 15.00

Anmeldung: bis 29. April 2026
www.aktuelles-sempach.ch/reservation



NaturMichelsamt
6215 Beromünster
www.naturmichelsamt.ch
info@naturmichelsamt.ch






Picus viridis (Grünspecht) © Michael Gerber / Birdsonline.ch

ORNITHOLOGISCHER RUNDGANG

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ARCHEHOF HILDISRIEDEN

Samstag, 18. April 2026, 7:00 – 11:00

Entdecke an diesem Morgen – begleitet durch eine Fachperson - die Vogelwelt des Archehofs. Der Obstgarten mit 640 Hochstamm-bäumen und die artenreichen Hecken, sind ein Paradies für eine grosse Vogelvielfalt. Wie etwa der Grünspecht. Wir dürfen uns auf einen spannenden und unterhaltsamen Morgen freuen.



Götschizunft



Eine tierisch grandiose Fasnacht und ein herzlich grosses Dankeschön!

Nun ist sie vorbei, unsere Fasnacht 2026. Wochenlang haben wir auf diese Tage hingefiebert, geplant, organisiert, gefeiert und gelacht. Inzwischen ist wieder Ruhe eingekehrt. Was bleibt sind wunderschöne Begegnungen, unzählige Eindrücke und die Gewissheit, diese Fasnacht war in jeder Hinsicht tierisch grandios!

Unser Motto «De Bär esch los...drom werd die Fasnacht tierisch grandios» hat uns durch die fünfte Jahreszeit begleitet und sich in unvergesslichen Momenten gezeigt. Ob am maskenreichen Zunftball mit dem Überraschungsauftritt der «Bäritüter», am Fasnachtsgottesdienst, den Altersheimbesuchen, an der Kinderfasnacht, am tanzfreudigen Seniorenball oder am bärenstarken, farbenfrohen Umzug am Fasnachtssonntag. Überall war spürbar, wie viel Herzblut, Kreativität und Gemeinschaftssinn in unserem Dorf steckt.

Eines der Highlights war sicher der Fasnachtsumzug. Die Vielfalt der Sujets, die liebevoll gestalteten Wagen, die fantasievollen Kostüme und die mitreissenden Guuggemusigen haben Hildisrieden in ein farbiges, fröhliches Festgelände verwandelt. Allen Wagenbauern, Gruppen, Vereinen und Mitwirkenden gebührt grosse Anerkennung. Was hier in zahlreichen Stunden in Kellern, Garagen und



Scheunen entstanden ist, verdient höchsten Respekt.

Ein schöner und sehr wertschätzender Fasnachtsabschluss war der vom Leiterteam hervorragend organisierte Besuch des Unterstufenlagers in Visperterminen. Der Einsatz am Skirennen und die funkelnden Augen bei der Medaillenübergabe bleiben unvergesslich.



Überwältigt haben uns die vielen Glückwünsche, die herzlichen Worte und die originelle, kreativen Karten und Präsente, die wir als Zunftmeisterfamilie entgegennehmen durften. Jede Begegnung und jede Geste haben für uns diese Fasnacht zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ein weiterer Dank gilt der Götschizunft. Mit grossem Engagement, Erfahrung und unzähligen freiwilligen Stunden habt ihr dafür gesorgt, dass alles reibungslos funktionierte. Es ist nicht selbstverständlich, was hier Jahr für Jahr geleistet wird. Die Fasnacht in Hildisrieden trägt eure Handschrift.

Die fünfte Jahreszeit lebt von Menschen die anpacken, von Musik die verbindet, von Humor und von Traditionen, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Genau das durften wir in diesem Jahr intensiv erleben und mitgestalten. Nun kommt der Bär langsam wieder zur Ruhe und zurück bleibt die Erinnerung an eine wunderschöne Zeit voller Freude, Zusammenhalt und Herzlichkeit. Wir sind dankbar, dass wir die Fasnacht 2026 als Zunftmeisterfamilie erleben durften. Hildisrieden hat einmal mehr gezeigt, was Traditionen bedeuten. Gemeinschaft, Engagement und ganz viel Herz. Es war einfach «bärfekt»!

*Urs I. und Daria Käppeli,
Zunftmeisterpaar 2026 mit Familie*

Feldschützen- gesellschaft



Vereinscup FSG Hildisrieden

Am 14. März 2026 führte die Feldschützengesellschaft Hildisrieden bei starkem Schneefall, Nebelschleieren und kalten Temperaturen den Vereinscup durch. Trotz den schlechten Sichtverhältnissen nahmen 17 Schützen am Wettkampf teil. Im Cup-System wurden nach und nach die Finalisten auserkoren. Am Schluss konnte sich Roman Emmenegger gegen die vier Finalisten mit 88 Punkten durchsetzen.

Bei der anschliessenden Rangverkündigung in der warmen Schützenstube, einer feinen Wurst vom Grillmeister Sauli und den hausgemachten Salaten von Erika wurde für das leibliche Wohl gesorgt und auf die Sieger angestossen.

Auszug aus der Rangliste:

Roman Emmenegger	88 Pkt.
Martin Estermann	87 Pkt.
Patrick Schaffhauser	83 Pkt.
Rolf Hüsler	72 Pkt.



v.l.: Martin Estermann, Roman Emmenegger, Patrick Schaffhauser

Obligatorisch Schiessen 2026:

28. März	13.30 – 14.00 Uhr
27. Mai	18.30 – 19.15 Uhr
12. August	18.30 – 19.15 Uhr
26. August	18.30 – 19.15 Uhr

Pro Senectute PRO SENECTUTE GEMEINSAM STÄRKER

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2025 in Hildisrieden Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Älterwerden kann beschwerlich sein. Das betrifft nicht nur die älteren Menschen, sondern auch ihre Angehörigen und Bezugspersonen: In jenen Situationen, in welchen die Kraft oder die finanziellen Mittel fehlen, ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass. Pro Senectute unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton und gibt ihnen Sicherheit im Alltag. Mit ihren verschiedenen Dienstleistungen trägt Pro Senectute Kanton Luzern entscheidend dazu bei, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben zu Hause führen können. Dies geschieht durch Betreuungsangebote für zu Hause, wie Alltagshilfen, administrative und finanzielle Hilfen sowie kostenlose Beratungen zu Fragen der Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert sie auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten. Damit Pro Senectute älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen kann, ist sie auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

DANKE für Ihre Unterstützung

Mit dem Leitsatz «Gemeinsam statt einsam» hat im Herbst 2025 die jährliche Sammlung stattgefunden, um älteren Menschen ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. So kamen in der Gemeinde Hildisrieden CHF 5'565.-- zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Josef Schuler (Feldacher 12) und Ruth Estermann-Schmid (Traselinge 4) allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Couvert Verträger:innen. Der in Hildisrieden verbleibende Anteil von CHF 1'180.-- wird für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Claudia Ruckli

Wildpflanzen– Spaziergang und praktische Anwendungen

Fr, 24. oder Sa, 25. April 2026
jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr

Brennnessel, Vogelmiere, Giersch und viele andere Wildpflanzen sind schmackhafte Beilagen und auch bewährte Heilkräuter. Bei einem Spaziergang durch den Kräutergarten der Natur entdecken wir die Geheimnisse der Naturapotheke. Der erste Teil findet rund um den Hildisrieder Wald statt, im zweiten Teil zeige ich praktische Anwendungen an einem wettergeschützten Platz. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt (ausser bei Sturm).

Kursleiterin: Claudia Ruckli, Hildisrieden, zertifizierter Coach für essbare Wildpflanzen

Anzahl Teilnehmende: mind. 6, max. 15

Treffpunkt: Bushaltestelle Post beim alten Dorfschulhaus Hildisrieden

Anmeldung bis: Montag, 20. April 2026
ruckli.claudia@gmail.com oder
078 724 80 29

Kosten: Fr. 30.- inklusive Broschüre



Jagdgesellschaft Jagdgesellschaft Römerswil

Einsatz zur Rehkitzrettung

Die Silo- und Heuernte steht kurz bevor. Diese Zeit ist für das Reh eine gefährliche Zeit, nutzt es doch oft waldnahe Wiesen zum Setzen. Jäger und Landwirte sind sich einig, dass die Rehkitze vor dem Vermähen gerettet werden müssen.

Wie in den letzten beiden Jahren werden im Revier Römerswil darum auch heuer wieder ausgebildete Drohnenpiloten mit ihren Multikoptern (Drohnen) und Wärmebildkameras zusammen mit den Jägern unterwegs sein.

Sie werden jeweils am Morgen der Mähtage die gemeldeten Felder nach einem vorprogrammierten Flugplan abfliegen. Diese Drohnenflüge sind eine zeitsparende und effiziente Methode zur Rehkitzrettung.

Die Jagdgesellschaft Römerswil ruft hiermit die Landwirte auf, Felder, bei welchen mit dem Setzen von Kitzen gerechnet werden muss, möglichst frühzeitig, sicher aber einen Tag vor dem Mähen, zu melden. Im Idealfall können die Felder so bereits einige Zeit vor der Mahd erfasst und programmiert werden bzw. der vorprogrammierte Flug des Vorjahres kann benutzt werden.

Da die Heuernte in kurzer Zeit durchgeführt wird, wird weiterhin im Bedarfsfall noch mit dem Verblenden (weisse Fahnen im Heugras stecken) gearbeitet. Auch dies ist eine Methode, um das Rehwild aus dem Gefährdungsgebiet zu locken, ist aber arbeitsintensiver. Die Römerswiler Jäger nehmen dies aber zum Wohle des Wildbestandes gerne wahr.

Kontaktperson: Werner Rüttimann: 079 356 66 47 / ruettimannw@bluewin.ch

Troxlerhof



Südwestlich von Hildisrieden, dort wo sich die Gemeindegrenzen von Hildisrieden, Sempach und Neuenkirch treffen, liegt der Hof Wiederkehr. Die Viehscheune steht genau genommen bereits auf Sempacher Boden. In unmittelbarer Nähe erinnert die Gedenkstätte zur Schlacht bei Sempach an ein bedeutendes Stück Schweizer Geschichte.

Seit fünf Generationen wird der Hof von der Familie Troxler geführt. Heute bewirtschaften Benedikt und Andrea Troxler den Betrieb gemeinsam mit ihren beiden Töchtern. Unterstützt werden sie tatkräftig von Benedikts Eltern, Edgard und Trudi Troxler.

Das Herzstück des Betriebes ist die Milchproduktion. Rund 35 Kühe produzieren Wiesenmilch nach den Richtlinien von IP-SUISSE. Von Frühling bis Herbst geniessen die Tiere (sofern es die Witterung zulässt) täglich Weidegang. Die Stallfütterung ist sojafrei und vorwiegend grünlandbasiert. Auch im Winter steht den Kühen ein Auslauf zur Verfügung. Im Stall wird grossen Wert

auf Tierwohl gelegt, gleichzeitig aber auch auf effiziente und gut strukturierte Arbeitsabläufe.

Ergänzend zur Milchviehhaltung leben fünf Engadiner Schafe auf dem Hof. Die Mutterschafe verbringen möglichst viel Zeit auf der Weide, und die Lämmer wachsen im Familienverbund auf. Das Lammfleisch wird direkt ab Hof vermarktet und kann über die Website www.troxlerhof.ch bestellt werden.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen ist für den Hof wichtig. Auf einem Hektar ökologischen Ausgleichsflächen sowie mit 70 Hochstammbäumen und 0.3 Hektar ökologisch aufgewerteten Hecken wird die Biodiversität gezielt gefördert. Die Flächen sind untereinander vernetzt und schaffen wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach produziert einen wesentlichen Teil des benötigten Stroms für den Eigenbedarf.

Aus Freude an der Landwirtschaft und der Tierhaltung produzieren wir täglich im Einklang mit der Natur hochwertige Nahrungsmittel.



Pfarrei



Zukunft säen



Dies war das Leitmotiv für die diesjährige Fastenzeit. Wer Saatgut hat kann Zukunft säen, besonders in den Ländern des Globalen Südens. Zukunft säen können wir jederzeit. Was wir heute entscheiden, das wird die Zukunft ausmachen oder wie es in der Bibel steht: «Was der Mensch sät, wird er auch ernten» (Gal 6,7) oder «Wer kärglich sät, wird auch kärglich ernten, wer mit Segen sät, wird mit Segen ernten» (2 Kor 9,6). „Mit Segen säen“, da kommt Gott mit ins Spiel, dass wir also in seinem Sinne säen. Das aber geschieht jeden Tag auf tausendfache Weise. Alles, was aus Liebe gesät wird, das führt doch tatsächlich in eine gute und verheissungsvolle Zukunft. Es ist definitiv auch nachhaltig. Es bleibt eindrücklich, wie viele Eltern Zukunft für ihre Kinder säen und auf eigene Wünsche verzichten. Es ist grossartig, wie sich Lehrpersonen für ihre Schülerinnen und Lehrmeistersleute für die ihnen anvertrauten Lernenden engagieren, ihnen Nachhilfe zum Bestehen von Prüfungen geben, Verständnis aufbringen, wenn sie Probleme haben und manchmal auch ein Auge zudrücken, wenn etwas schief läuft. Zukunft säen auch all jene, die jungen Menschen in unseren Jugend-, Sport- und Musikvereinen, aber auch in Jungwacht/Blauring/Pfadi und bei den MinistrantInnen eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglichen, wo sie auch lernen, selber Verantwortung zu übernehmen.

Nachdenklich und kritisch frage ich mich aber auch, wieviel Zukunft das Tun, Treiben und Lassen sonst in unserer Gesellschaft wirklich sät. Wieviel Zukunft gestalten wir heute mit unserer immer mehr industriell geprägten Landwirtschaft, mit dem Bau von noch mehr Strassen oder gar wieder neuen Atomkraftwerken? Welche Zukunft erwartet uns, wenn weltweit neu aufgerüstet wird und Waffen immer nur Tod brin-

gen? Was für eine Zukunft säen wir angesichts des Klimawandels und wenn die Schere zwischen Arm und Reich auch bei uns nur grösser wird? Welche Organisationen, Verbände und auch Parteien verfolgen letztlich welche Ziele zugunsten von wem? Ewige Neinsager verbauen da oft auch eine gute Zukunft. Immer wieder nehmen noch viele BürgerInnen an Abstimmungen und Wahlen teil. Auch dabei entscheiden wir letztlich über unsere Zukunft, säen sie oder vielleicht auch nicht. Die Zukunft gehört unseren Kindern und Nachkommen. Sie können uns helfen, die richtigen Entscheidungen im Leben zu treffen und Zukunft für sie zu säen. Und da sagte mir doch kürzlich ein pensionierter Musiker so eindrücklich: „Seit wir unsere Grosskinder hüten, haben wir wieder gelernt,

viel mehr zu lachen und Freude zu haben“. Wir wissen, welcher grossen Beitrag die RentnerInnen mit ihrem Hütedienst in unserer Gesellschaft für die Zukunft ihrer EnkelInnen leisten. Sie säen auch auf wunderbare Weise Zukunft.

Und wie haben Sie es selber? Womit säen Sie persönlich ein Stück Zukunft? Säen Sie reichlich und vor allem auch mit Gottes Segen! Es wird sie selber glücklicher machen.

*Thomas Sidler,
Kaplan im Pastoralraum*

Wachet und betet

Hoher Donnerstag, 2. April, 21.30 Uhr
Stille und Gebet mit Elisabeth Imfeld und Ruth Estermann-Aeschbach
Musik: Sieglinde Zihlmann, Flöte

**WACHET
UND
BETET**

**Hoher Donnerstag, 02. April 2026
21.30 bis 22.30 Uhr
Pfarrkirche Hildisrieden**

**Einstimmung auf den Weg zum Kreuz
und das Ostergeheimnis.
Mit Stille, Beten, Hören und Musik
begleiten wir Jesus und seine Jünger*innen
durch die Nacht**

**Vorbereitungsteam:
Elisabeth Imfeld
Ruth Estermann - Aeschbach
Sieglinde Zihlmann begleitet uns
mit Flötenspiel**

Karfreitagsbesinnung für Familien

Freitag, 3. April, 10.00 Uhr

Simone Häfliger und Regula Soom, Katechetin, und Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Rain. Musik: KlavierschülerInnen und Adrej Padalko, Klavierlehrer der Musikschule Oberer Sempachersee Rain.

Suppenessen

Karfreitag, 3. April 2026, 11.00 bis 13.30 Uhr, Pfarreizentrum

Auch dieses Jahr laden wir die Hildisrieder Bevölkerung ganz herzlich zum traditionellen Suppenessen der Pfarrei ein. Sie können zwischen 11.00 und 12.30 Uhr kommen.

Die Kollekte fliesst wie üblich im Rahmen der Fastenaktion in unser Pfarreiprojekt.

Unser Projekt 2026, welches wir als Gemeinschaft von Hildisrieden, Rain, Sempach, Eich, Neuenkirch und Hellbühl unterstützen:

Die Fastenaktion unterstützt die Bevölkerung in Guatemala.

Dieses Projekt unterstützt die Menschen vor Ort, damit sie das, was sie haben, besser nutzen können.

Hilfe zur Selbsthilfe – für eine Gemeinschaft, die aus ihren eigenen Quellen leben kann.

Karfreitagsbesinnung in Rain

Karfreitag, 3. April 2026, 14.00 Uhr

Mit Erich Hausheer, Musik: Kirchenchor unter der Leitung von Petra Galliker.

Lassen Sie sich das Leid und die Kraft der Nähe Gottes erfahren. Wir benennen das Übel der Welt, doch feiern wir auch, dass es nicht bleiben muss.

Auf Wunsch Fahrgelegenheit nach Rain, Fahrdienst nach Rain, Schirm, Pamela Estermann, Telefon 041 460 02 70.

reformierte kirche
hochdorf

Ostersonntag
5. April 2026

05.15 Uhr

Osterpilgern

Vom Tod zum Osterfeuer – Pilgern in der Morgendämmerung

Auch in diesem Jahr bieten wir in ökumenischer Zusammenarbeit eine Feier unter freiem Himmel am frühen Ostermorgen an.

Die Feier findet auf einem kurzen Pilgerweg (3 km) rund um Hildisrieden und mit Stationen der Besinnung statt. Alle bekommen ein kleines Holzschicht mit auf den Weg, das - symbolisch für alles, was unsere Seele belastet - zu einem späteren Zeitpunkt vom Osterfeuer aufgenommen und verwandelt wird. Denken Sie an gutes Schuhwerk und vielleicht an eine kleine Taschenlampe, wenn Ihnen im Wald damit wohler sein würde.

Besammlung: Sonntag, 5. April, 05.15 Uhr beim Parkplatz bei der katholischen Kirche in Hildisrieden

Pfarrerin Marie-Luise Blum und Bernhard Stadler



Erstkommunion Hildisrieden

**Samstag, 11. April, 10.00 Uhr
Rägebogezeit**



Der Regenbogen ist ein Zeichen, das Menschen immer wieder berührt. Auch die 19 Kinder aus Hildisrieden begleitet dieses Bild auf ihrem Weg zur Erstkommunion. Er steht für Freude, Hoffnung und für Gottes Zusage, immer bei uns zu sein.

Jede Farbe des Regenbogens ist schön. Zusammen werden sie zu einem leuchtenden Ganzen. So ist es auch bei uns Menschen. Jedes Kind ist einzigartig und hat eigene Stärken und Talente.

Gemeinsam entsteht daraus eine bunte und lebendige Gemeinschaft.

Der Regenbogen erinnert uns daran, dass Gott immer bei uns ist. Er begleitet uns in fröhlichen Zeiten, aber auch dann, wenn es schwierig wird. So ist auch Jesus an der Seite der Kinder. Er gibt Halt, schenkt Vertrauen und lädt sie ein, seine Liebe weiterzugeben.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien von Herzen eine schöne und gesegnete Erstkommunion. Eltern, Grosseltern, Gotti und Götti mögen die Kinder weiterhin liebevoll und aufmerksam auf ihrem Glaubensweg begleiten.

Erich Hausheer-Leisibach, Pfarreileiter
Regula Soom-Schneider, Katechetin

Unsere Erstkommunionkinder

Kim Brunner	Flurina Hüberli
Deven Sulák	Bruno Bründler
Melissa Huynh	Jana Troxler
Ella Bussmann	Carla Isenegger
Yanik Ulrich	Ivan Cassano
Raphael Kaufmann	Aurelio Wigger
Soë Christen	Matteo Luzio
Noel Zihlmann	Noé Dubach
Franca Sigrist	Larina Fleischl
Luna Speranda	

Die Erstkommunionkinder freuen sich auf ihren grossen Festtag.

Festgottesdienst

in der Pfarrkirche Hildisrieden um 10.00

Alle sind herzlich eingeladen, den Einzug der Erstkommunionkinder vom Schulhaus zur Kirche mit der Musikgesellschaft Hildisrieden um 09.45 Uhr am Strassenrand mitzuverfolgen. Auch zur Feier sind Sie herzlich eingeladen.



Foto: Fritz Amrein.

Der Stille Raum geben, Pfarreizentrum

Dienstag, 14. April, 18.00 Uhr

mit Elisabeth Imfeld, Pfarreizentrum

Voranzeige

Kirchweih, Freitag, 1. Mai, 10.00 Uhr

Versöhnungsweg

Am Samstag, 14. März, waren 16 Kinder der vierten Klasse in Hildisrieden auf dem Versöhnungsweg. Mit einer Vertrauensperson ihrer Wahl haben sie sich auf den rund zweistündigen Weg begeben, der mit der Zusage auf Versöhnung im Gottesdienst abschloss. Ganzer Text und Fotos auf der Homepage Hildisrieden unter Rückblick ersichtlich.



EIN FEST FÜRS DORF

FREITAG
24. APRIL 2026
AB 17.00 UHR

SONNTAG
26. APRIL 2026
AB 10.00 UHR

CHILBI
Hildisrieden
SCHULHAUSAREAL

SONNTAG, 10.00 UHR GOTTESDIENST IN DER AULA
AB 13.00 UHR CHILBIBETRIEB

FÜR GROSS & KLEIN

Wahlen 2026

Per 05.02.2026 sind die stillen Wahlen des Kirchenrats und der Rechnungs-kommission zustande gekommen (gleich viele Kandidatinnen und Kandidaten wie Sitze). Die Urnenwahl konnte abgesagt werden und folgende Mitglieder sind gewählt:

Kirchenrat 2026 – 2030

- Andrea Wyss-Wey
- Christina Estermann (Kirchmeierin)
- Thomas Villiger
- Fritz Amrein-Lüthy (Präsident)

Rechnungskommission 2026 – 2030

- Damian Bucheli-Zberg (Präsident)
- Martin Wolf-Banz
- Stefan Noti-Flury

Jahresrechnung 2025

Die Botschaft zur Jahresrechnung 2025 der Kirchgemeinde Hildisrieden kann ab 6. April 2026 im Schriftenstand

der Kirche oder beim Pfarreisekretariat bezogen werden. Zudem sind die Unterlagen ab diesem Datum auf der Homepage www.pfarrei-hildisrieden.ch aufgeschaltet.

Die Jahresrechnung unterliegt dem Rechnungsreferendum. Die Rechnungs-kommission hat die Jahresrechnung geprüft und genehmigt. Dieser Ent-scheid wird gemäss § 24 Abs. 2 KGG rechtskräftig, wenn nicht innert 30 Ta-gen ab Datum der amtlichen Publikati-on (6. April 2026) 5% der Stimmberech-tigten der Kirchgemeinde das Begehren stellen, die Rechnung sei der Kirchgemeindeversammlung zu unterbreiten. Für Ihr Interesse dankt Ihnen der Kir-chenrat.

*Katholische Kirchgemeinde
Hildisrieden*

Palmsonntag

Herzlichen Dank an alle die dazu bei-getragen haben, dass dieser schöne Brauch aufrechterhalten werden kann. Dank euch erlebten wir einen ein-drücklichen und berührenden Fami-liengottesdienst.

Ein grosses Dankeschön an:

Hanny und Roby Duss für die Organi-sation der Stechpalmen und die Un-terstützung und Anleitung für die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse für die Palmkreuze
Martin Bachmann für das Bereitstellen des Materials für die Palmzweige
Christa Wolf, Marlies Mehr, Elisabeth Imfeld, Erika Estermann, Sibille Krieger für die Palmzweige

Möge uns die Palmzweige und Palmen die uns an Jesus erinnern, Schutz ge-ben und Mut zu uns und zu unserem Glauben zu stehen.

Danke für die Kollekten

Abschied Agatha Galliker-Stadelmann ½ Parkinson ½ Kloster Marienberg	Fr. 2200.00
Abschiedsfeier Theres Wyss-Käppeli Antoniushaus Solothurn	Fr. 578.03
Diöz. Kollekte für finanzielle Härtefälle	Fr. 165.30
Abschiedsfeier Josef Estermann AWH Meierhöfli Sempach	Fr. 317.28
Weltgebetstag	Fr. 706.25
Abschiedsfeier Martha Estermann Hof Rickenbach	Fr. 728.35
Jubilate Chance Kirchengesang	Fr. 169.60

/// KIRCHENKALENDER APRIL 2026

Katholische Kirchgemeinde Hildisrieden



Mittwoch, 1. April	09.00	Kein Gottesdienst
Donnerstag, 2. April	19.30	Hoher Donnerstag, Abendmahlfeier mit den Erstkommunionkindern, Eucharistiefeier mit Pater Alberich Altermatt, Erich Hausheer und Regula Soom. Musik: Ursula Sulzer, Orgel
	21.30	Wachet und Betet Einstimmung auf dem Weg zum Kreuz mit Elisabeth Imfeld und Ruth Estermann-Aeschbach; Musik: Sieglinde Zihlmann, Flötenspiel
Freitag, 3. April	10.00	Karfreitagsbesinnung für Familien mit Simone Häfliger und Regula Soom, Katechetin, und die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Rain, Musik: Andrej Padalko, MSOSS Klavierschüler/-innen
	11.00–13.30	Fastensuppe, Pfarreizentrum
	14.00	Karfreitagssliturgie in Rain (Fahrdienst nach Rain, Schirm, Pamela Estermann, Telefon 041 460 02 70)
Samstag, 4. April	20.30	Der Gottesdienst beginnt am Osterfeuer vor der Kirche Wortgottes- und Kommunionfeier mit Simone Häfliger und Franz Troxler; Musik: Kirchenchor Hildisrieden unter der Leitung von Petra Galliker und Petra Besa, Orgel, Werner Bucher, Exsultet, anschliessend «Eiertütschen»

Sonntag, 5. April

**05.15 Ostern, Hochfest der Auferstehung Jesu Christi
Vom Tod zum Osterfeuer – Pilgern in der Morgendämmerung,
mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Bernhard Stadler,
Treffpunkt: Parkplatz bei der kath. Pfarrkirche**

**10.00 Eucharistiefeier mit Thomas Sidler und Franz Troxler
Musik: Guido Zihler, Orgel**

Montag, 6. April	10.00	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Markus Ries, Musik: Ursula Sulzer, Orgel
Mittwoch, 8. April	09.00	Kein Gottesdienst
Samstag, 11. April	09.45 10.00	Einzug der Erstkommunionkinder mit der Musikgesellschaft vom Schulhausplatz zur Kirche Festgottesdienst: Thema: «Rägebogezeit zäme mit Jesus bringed mer Farb is Läbe» Musik: Ursula Sulzer, Piano

Sonntag, 12. April 10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier mit Franz Troxler, Musik: Guido Zihler, Orgel

Dienstag, 14. April	18.00	Der Stille Raum geben mit Elisabeth Imfeld, Pfarreizentrum
Mittwoch, 15. April	09.00	Kein Gottesdienst
Samstag, 18. April	17.30	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Simone Häfliger, Musik: Andreas Wüest, Orgel
Mittwoch, 22. April	09.00	Wortgottes- und Kommunionfeier

**Sonntag, 26. April 10.00 Chilbi-Gottesdienst mit Erich Erich Hausheer, Aula inPuls.
Musik: Jodelduett Luisa mit Isabelle Bucheli und Luzia Schöpfer-Bucheli,
Begleitung Kevin Amstutz, Akkordeon und Niklas Bühler, Flügel**

**Regelmässige Gottesdienste: Sa, 17.30 Uhr (gerade Wochen) / So, 10.00 Uhr (ungerade Wochen)
Mi, 09.00 Uhr, 1. Freitag, 09.00 Uhr**



Reformierte Kirche Hochdorf

Mittwoch, 1. April	13.45	KiJuKi Ostern mit Katechetin Simone Steiner Anmeldung: online unter www.reflu.ch/hochdorf
Freitag, 3. April	10.10	Abendmahlsgottesdienst an Karfreitag mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Musik: Arthur Baldensperger
Sonntag, 5. April	05.15	Osterpilgern in der Morgendämmerung mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Bernhard Stadler. Besammlung beim Friedhof Hildisrieden.
	10.10	Ostergottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Christoph Thiel. Musik: Christa Hellmüller, Cello, Robin De Stefani, Violine, Christoph Thiel, Klavier. Eiertütschen im Anschluss.
Sonntag, 12. April		Kein Gottesdienst
Montag, 13. April	19.30	Aktive Meditation mit Elisabeth Rösli im Kursraum im UG. Auskunft und Anmeldung: 077 407 81 02
Mittwoch, 15. April	ab 8.45	KiJuKi Osterferien 3-Tages-Programm mit Katechetin Simone Steiner. Details und Anmeldung unter www.reflu.ch/hochdorf
Donnerstag, 16. April	09.30	Regionaltreff Rain mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der GnossStobe
Freitag, 17. April	16.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble im Heim Ibenmoos in Kleinwangen.
Samstag, 18. April	15.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble im Heim Chrüz matt in Hitzkri ch.
Sonntag, 19. April	10.10	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee
Montag, 20. April	09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Dienstag, 21. April	08.30 09.10 oder 19.10	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Thema: «Das kann man bestimmt noch irgendwann mal brauchen.» Anmeldung: marieluise.blum@reflu.ch
Mittwoch, 22. April	09.30 14.00 18.00	Regionaltreff Aesch mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der Pfarrschüür Gschichte Chischte mit Katechetin Simone Steiner Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel
Donnerstag, 23. April	09.30	Regionaltreff Hildisrieden mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Pfarreizentrum
Sonntag, 26. April	10.10	Familiengottesdienst mit Abendmahl mit der 3. Klasse, Pfarrer Christoph Thiel, Katechetin Simone Steiner, Norina und Gioanna Klaus, Musik.
Mittwoch, 29. April	10.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf.
Donnerstag, 30. April	10.30 13.45	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble in der Kapelle Rosenhügel in Hochdorf. Nachmittag 64plus: «Sterne – Wunder am Nachthimmel» mit Pfarrer Hans Weber. Zvieri im Anschluss.

**Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.**



/// VERANSTALTUNGSKALENDER APRIL 2026

Datum/Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
01. 19.30 – 21.30	Vortrag «Mental stark sein»	Singsaal Schulhaus Eich	Frauengemeinschaft Eich
03.-19.	Osterferien		Schule
07.	Grünabfuhr		Gemeinde Hildisrieden
08. 11.30	Mittagstisch im Leue	Gasthof zum Roten Löwen	Aktives Alter Hildisrieden
11. 10.00 – 11.00	Erstkommunion	Pfarrkirche	Kath. Pfarrei Hildisrieden
12. 10.00 – 12.00	LESIK Lesen und Musik, Kulturelle Veranstaltung	Aula Inpuls	Gemeinde Hildisrieden
13.	Häckseldienst		Gemeinde Hildisrieden
13. 13.30	Sportliches Wandern	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter und Männerriege
15. 14.00 – 17.00	Spielenachmittag für Erwachsene	Pfarrzentrum	Aktives Alter und Frauenbund
16. 13.30	Gemütliches Wandern	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter
16. 19.00 – 20.00	Kommst du mit an die frische Luft	vor der Pfarrkirche Hildisrieden	Frauenbund Hildisrieden
19.	Unihockey Heimmatchtag Junioren D+ orange	Inpuls	Sport Union Hildisrieden
19. 09.00 – 17.00	TCH Open Day	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
20. 13.30	Pétanque spielen	Pétanque-Anlage Bogehüsli	Aktives Alter
20. 19.00	Generalversammlung	Restaurant zum Roten Löwen	Wasserversorgungs- Genossenschaft
21.	Grünabfuhr		Gemeinde Hildisrieden
21. 19.45 – 21.45	Samariter Monatsübung	Aula Inpuls	Samariter
22. 11.30	Mittagstisch im Leue	Gasthof zum Roten Löwen	Aktives Alter Hildisrieden
23. 19.30	Vortrag Räuchern	Schulhaus Aula Feldmatt	Frauenbund Rain
24. 17.00	Fyrobig-Bier Chilbi	Foyer	Kath.KirchgemeindeHildisrieden
24. 17.00 – 22.00	Jungbürgerfeier	Aula Inpuls	Gemeinde Hildisrieden
26.	Armbrustpriis		Gemeinde Hildisrieden
26. 10.00	Chilbi-Gottesdienst	Aula Inpuls	Kath. Pfarramt Hildisrieden
26. 13.00	Chilbi	Foyer und Schulhausareal	Kath.KirchgemeindeHildsrieden
27. 18.30	Generalversammlung AWOGH	Gasthof zum Roten Löwen	Alterswohnungsgenossen- schaft Hildisrieden AWOGH
28. 09.00 – 12.00	Mütter- und Väterberatung	Aula Inpuls	Mütter- und Väterberatung
28. 09.00 – 11.00	Chenderträff	Pfarrzentrum	Frauenbund Hildisrieden
28. 19.00 – 20.00	Kommst du mit an die frische Luft	vor der Pfarrkirche Hildisrieden	Frauenbund Hildisrieden
29. 14.00	Reisevortrag «Expedition auf fünf Kontinenten»	Aula Zentrum inPuls	Aktives Alter
30. 13.30	Velofahren	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter und Männerriege

